

Pressemitteilung

alstria office REIT-AG platziert Schuldscheindarlehen im Nominalwert von EUR 150 Mio.

- Platzierung eines Euro denominierten, unbesicherten Schuldscheindarlehens im Nominalwert von EUR 150 Mio.
- Durchschnittliche Laufzeit von 7,1 Jahren und Kupon von 2,07%
- Neue Finanzierungsquelle bietet hohe Flexibilität im Management der Verbindlichkeiten
- Erlöse aus dem Schuldschein dienen der Refinanzierung von existierenden Bankdarlehen

Hamburg, 2. Mai 2016 - Die alstria office REIT-AG (Symbol: AOX, ISIN: DE000AOLD2U1), („alstria“) der führende deutsche Büroimmobilien-REIT, gibt die erfolgreiche Platzierung des ersten Schuldscheindarlehens bekannt.

Mit einem gesamten Emissionsvolumen von EUR 20 Mrd. im Jahr 2015 ist der deutsche Schuldscheinmarkt ein sehr liquides Segment in der Unternehmensfinanzierung, insbesondere in Deutschland. Investoren in diesem Markt sind vorwiegend deutsche Sparkassen, Versicherer, Pensionskassen und internationale Banken.

Mit der heute bekanntgegebenen Emission ist alstria eines der wenigen Immobilienunternehmen, welches einen unbesicherten Schuldschein begibt und damit dem Immobiliensektor ein neues Marktsegment zur Diversifizierung von Finanzverbindlichkeiten öffnet.

alstrias Schuldscheindarlehen im Gesamtnominalwert von EUR 150 Mio. hat eine Laufzeit zwischen 4 und 10 Jahren (durchschnittliche Laufzeit: 7,1 Jahre) und einen durchschnittlichen Kupon von 2,07% p.a. Der Schuldschein wurde bei 47 nationalen und internationalen Adressen platziert und war deutlich überzeichnet. Die Erlöse aus der Emission dienen der Refinanzierung von existierenden besicherten Bankdarlehen.

„Der Erhalt eines Investment-Grade-Ratings durch Standard & Poor’s im November 2015 eröffnet uns eine Reihe neuer Optionen in der Refinanzierung“, sagt Olivier Elamine, CEO der alstria office REIT-AG. „Für alstria war es sehr wichtig, unser Unternehmen nicht nur im Anleihemarkt, sondern auch im Schuldscheinmarkt zu etablieren und damit unsere Finanzierungsquellen weiter zu diversifizieren.“

Die Transaktion wurde von BNP Paribas und der Landesbank Hessen-Thüringen als Joint-Lead-Managers begleitet.

Kontakt IR/PR:
Ralf Dibbern
Bäckerbreitergang 75
20355 Hamburg

Weitere Informationen:
www.alstria.de
www.alstria.blogspot.com
www.twitter.com/alstria_REIT

Tel: +49 (0) 40 226 341-329

Email: rdibbern@alstria.de

Über alstria:

Die alstria office REIT-AG ist ein intern gemanagter Real Estate Investment Trust (REIT) und ausschließlich auf die Akquisition, den Besitz und die Verwaltung von Bürogebäuden in Deutschland spezialisiert. alstria wurde im Januar 2006 gegründet und im Oktober 2007 in den ersten deutschen REIT umgewandelt. Sitz des Unternehmens ist Hamburg. Durch die Kombination der Portfolien von alstria und Deutsche Office entsteht das größte börsennotierte Büroimmobilienunternehmen in Deutschland mit einem Immobilienbestand von 120 Gebäuden, die eine Fläche 1,7 Mio. m² umfassen und einen Portfoliowert von rund EUR 3,3 Mrd. repräsentieren (per 31. Dezember 2015). alstrias Strategie basiert auf einem aktiven Gebäude- und Portfolio-Management sowie dem Erhalt und Ausbau von engen und langfristigen Beziehungen zu Mietern sowie relevanten Entscheidungsträgern. Dadurch schafft alstria dauerhafte und beständige Immobilienwerte.

Disclaimer:

Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren dar. Soweit diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Aussagen enthält, welche das Geschäft, die finanzielle Situation und die Ergebnisse aus der operativen Tätigkeit der alstria office REIT-AG (alstria) betreffen, basieren diese Aussagen auf momentanen Erwartungen und Annahmen des Vorstands von alstria. Diese Erwartungen und Annahmen unterliegen jedoch einer Anzahl an Risiken und Unsicherheiten, welche zu wesentlichen Abweichungen der tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Annahmen führen können. Neben weiteren, hier nicht aufgeführten Faktoren können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in den Kerngeschäftsfeldern und -märkten von alstria ergeben. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte sowie die Veränderungen nationaler und internationaler Vorschriften, insbesondere hinsichtlich steuerlicher und die Rechnungslegung betreffende Vorschriften, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. alstria übernimmt keine Verpflichtung, die hier enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich zu revidieren oder zu aktualisieren, sollten nach diesem Datum entsprechende Umstände eintreten oder andere unvorhergesehene Vorfälle auftreten.